

Kitter Heute

unabhängig, überparteilich

gegründet durch den
Bund der Merowinger
auf D4

am ersten Tag der Welt

4. Sonderausgabe
20. April 2012

Grußwort Des Herausgebers

LIEBE LESER, LIEBE ABONNENTEN,
WIR SIND AB SOFORT AUCH IN DEN WEITEN DES
WELTUMSPANNENDEN MAGISCHEN NETZES ZU FINDEN:

WWW.RITTERHEUTE.AUGTON.DE/

ABER VERSPRECHT EUCH NICHT ZUVIEL DAVON.

WIR HABEN DAFÜR GESORGT,
DASS IHR WEITERHIN DIE ECHE ZETUNG
AUF SCHWEINSLEDERNEM PERGAMENT,
(FÜR DIE GEHOBENEN FÜHRUNGKRÄFTE DER BÜNDNISSE,
NATÜRLICH AUF HANDGESCHÖPTEM BÜTTEN) LESEN MÜSST:

ES GIBT NUR EINEN ARTIKEL,
UND BILDER SIND AUCH KEINE DRAUF!
DAFÜR GIBT ES AUF DER ERSTEN SEITE
BRANDAKTUELLE KURZMELDUNGEN,
DIE EXTRA FÜR TEUER GOLD, GEDUNGENE STEINMETZE,
IN WINDESEILE AUF DIE SCHREIBPLATTE MEISSELN.

FÜR RECHTSCHREIBFEHLER BITTEN WIR
JETZT SCHON UM ENTSCHULDIGUNG:
DAS WELTENGERICHT HAT UNS VERPFLICHTET
LEGASTHENIKER BEI GLÉICHER QUALIFIKATION
BEVORZUGT EINZUSTELLEN.

UND JETZT KOMMEN WIEDER UNSERE LESER ZU WORT!

EUER GRAF AUGSTEIN

Nachrichtenketten aus fernen Welten: UK und RU

fragmentarischer Nachrichtenaustausch mit unserem dortigen Auslandsagenten, ist aufgrund der großen Gefahr, in der unser Agent dort schwebt, eine zusammenhängende Kommunikation nicht möglich! Sein Name ist so geheim, daß ich ihn schnellstens vergessen habe

(eines Tages)

Hallo Graf, In UK2 gibts jetzt auch WeAre. Momentan auf Platz 4, alles nur Schweizer, Deutsche und Österreicher ;) wollte es dir einfach sagen; bin dort ein Mitglied :)

Das scheint so recht das Spiel der Deutschen zu sein!

Und wieso ist WeAre dort nur vierter, können die Briten dieses Spiel etwa besser?

(Tage später)

Nein im Gegenteil, ich finde es eine gute Leistung! Nur haben wir nen schlechten Durchschnitt, was sehr ungewohnt für WeAre ist.

und sonst?

(schon nach Stunden)

In Russia 2 plant das Bündnis Альянс mit über 500 Mitgliedern einen Angriff gegen alle deutschen Bündnisse und gegen das Bündnis Lords&Knights mit über 600 Mitgliedern.

Warum?

(einen Friedensgipfel später)

Das hatte sich auf Russia 1 schon so entwickelt, und jetzt passiert genau das gleiche hier wieder. Nur sind die dort am Verlieren und wollen jetzt hier Dampf ablassen. Deshalb arbeiten wir, die Knights, nun als deutscher Wing von Lords&Knights, stark mit ihnen zusammen. Wir versuchen auch, dass alle deutschen Bündnisse zu uns kommen, damit wir noch stärker sind.

(plötzlich)

Hallo Graf, auf Uk 2 gibts nichts Spannendes bei WeAre. Wir haben hier auch eine Achse mit zwei Bündnissen gebildet. Wir haben inzwischen mit Abstand den höchsten Durchschnitt unter den grossen Bündnissen.

Aber in UK2 gibts bis jetzt noch keine Kriege.

Beim Krieg in Russland wären ca 1500-2000 Spieler beteiligt melde mich irgendwann wieder...

seitdem Funkstille, es wird ihm doch nichts passiert sein?

„Richard Sorge(Deckname) meldet euch!“

Fusion DMV und La Familia auf D1

Eine einzige Frage beschäftigt, seit den letzten Tagen, die Ritterschaft auf D1:

Was ist bei den DMV und La Familia los?

Kurz nach Ostern eroberte ein neues Bündnis, Platz 2 in der Rangliste: DMV Familia. Zugegeben, die Namen der Mitglieder waren altbekannt, sahen aber mit den neuen Zeichen und Bildchen geschmückt, anders aus als gewohnt. Der schlaue Krieger bemerkte schnell: Es hat mal wieder eine Fusion stattgefunden.

Wie kommt man gerade zu Ostern auf die Idee zu heiraten? Und welcher Sinn steckt dahinter, wenn nicht die Gier nach der Weltherrschaft? Und was ist in den Flitterwochen passiert, dass noch vor Ablauf der 6 wöchigen Schonfrist, die Scheidung vollzogen wurde? Mit diesen Fragen machte sich "Ritter Heute" auf den Weg zu Satan von DMV.

Satan:

Um das alles zu verstehen, muss man die Geschichte von DMV (Die mächtigen Verdammten) kennen. DMV wurde vor langer Zeit aus zwei Clans gegründet - DMW (Die mächtigen Weltherrscher), deren Anführer ich war und die Armee der Verdammten (Anführer war Optimus, mein heutiger Partner), beides zielorientierte und effizient handelnde Clans. Unser Zusammenschluss machte uns stärker und noch effizienter. Schnelligkeit, gute Planung, Disziplin und viel Engagement waren unsere Devise. Dies unterscheidet uns von vielen anderen Clans. Was wir in einem Tag beschließen, bespricht manch anderer Clan in einer Woche. Ich höre es schon: Diktatur!!! Dem ist nicht so, wir haben einen Rat und wir haben Mitspieler, jeder leistet seinen Beitrag.

La Familia und DMV kennen sich schon lange. Zuerst bestand der Kontakt nur aus unserem Diplomaten Mario und der Diplomatin Heulsuse (nachfolgend Suse genannt) von LF. Wir waren beide, damals in der seit längerem aufgelösten Allianz "Säulen der Macht", seit daher kenne auch ich Suse. Wir arbeiteten viel zusammen, unterstützten uns gegenseitig und hatten auch sonst sehr viel Kontakt. Es stellte sich heraus, dass wir beide oftmals gleich dachten. Wir hatten zwar andere Vorgehensweisen, aber die Gedanken waren oft gleich.

Eines Abends fragte mich Suse, was wir denn so von einer Fusion halten würden? Ich lehnte vorerst nicht ab und stellte die Frage unserem Rat. Ein Großteil sprach sich für die Fusion aus. Aufgrund dessen, eröffneten wir die Gespräche mit Suse und checkten im Finish die Lage in einem Gespräch mit der ganzen LF Führung und unserer Führung. Die Gespräche waren gut, somit entschieden wir uns, es innerhalb der Clans zur Sprache zu bringen. Viele waren dafür, natürlich auch einige dagegen.

Wir fusionierten somit am Osterwochenende. Der Übergang ging schnell, ein neues Bündnis wurde gegründet, Forum, Grundlagen, klar Schiff gemacht. Die Einladungen hatten begonnen, die Memberzahl stieg. Ebenfalls der Rang der neu gegründeten DMV Familia, Rang 2. Etwas über 300 Member, 4 Führungsmitglieder und ein etwas größerer Rat. Die ersten Tage waren nicht einfach, alle steckten sehr viel Arbeit in diese Fusion und deren Gelingen. Jedoch zeigte sich auch von Tag zu Tag, dass unsere beiden Bündnisse nicht annähernd gleich waren.

Wir sind ein Volk von Kriegerern, welche nie lange diskutieren und jeder, aus dem Rat und der Führung, kann selbständig agieren. Ebenso haben wir Krieger, die den Entscheidungen der Führung folgen. Denn uns alle verbindet eine lange Zusammenarbeit. Das Vertrauen in die DMV Führung ist sehr groß.

LF ist eher ein diskutierfreudiges Volk, welches gerne alles bespricht und am liebsten für alles eine Abstimmung lanciert hätte. Es zeigten sich bei meinen Partnern Erschöpfungserscheinungen und auch mir wurde es bald zu anstrengend. Zuviel unsinnige Korrespondenz, keine Disziplin. Bei DMV gilt, "Wer nicht spürt, der spürt". Das heißt, einer für alle, alle für einen. Jeder, der sich dieser Mentalität nicht anschließt, sondern lediglich versucht seinen eigenen Nutzen daraus zu ziehen, hat mit Konsequenzen zu rechnen.

Bei LF wurde eine solche Einstellung jedoch akzeptiert. Das soll auf keinen Fall heißen, dass dies schlecht ist, es ist bei vielen Bündnissen so. Jedoch nicht bei uns. Aufgrund dieser Unterschiede kam es schlussendlich zwischen mir und der LF Führung zu einer Auseinandersetzung. Ich packte meine sieben Sachen und verschwand in mein alt geliebtes entscheidungsfähiges DMV Bündnis. Meine Partner und meine geschätzten Krieger folgten mir. Dies war das Ende der DMV Familia. Personelle Verluste gab es keine relevanten, ein paar Siedler, welche sonst wohin verschwunden sind, diese kann man aber an max. zwei Händen abzählen. DMV besteht aus Kriegerern, nicht aus Siedlern, ich kann Siedler nicht ausstehen.

Ja, so in etwa sieht die Geschichte aus.

Was waren die konkreten Streitpunkte?

Es ging um das Entlassen mehrerer Spieler, welche nicht den Mindestanforderungen für den Main entsprachen. Diese hatten unter 3000 Pkt., jedoch lagen die Burgen in einer bevorzugten Region von LF. Mir war das egal, da es für mich keine bevorzugte Region gab. LF hatte Angst, dass sich die Spieler dieser Region, wenn ich den Spieler in den Wing entlasse, abwenden würden. Dies war mir ebenfalls egal. Es kann nicht sein, dass eine Region mit Mitgliedern, einen solchen Einfluss auf die Führung hat. Ich entließ die entsprechenden Spieler.

Die LF Führung drehte im roten Bereich.

Gab es nach Deinem Weggang noch Gespräche mit La Familia? Wie hat die Führung von LF auf Eure Konsequenz reagiert?

Es gab keine großen Gespräche. Ich durfte mir noch ein paar Sprüche anhören, welche aber LF entsprechen.

Hast Du noch einen netten Gruß für die Suse, den Du ihr hier übermitteln möchtest?

Ich genoss die Zeit mit ihr und würde mir wünschen, dass sie schnell ins Spiel zurückkehrt. Und ich wünsche ihr nur das Beste und alles Gute.

(ein Gespräch von Reporter Icke mit Satan von DMV)

Presseerklärung des Bundes No Mercy auf D3

zur Umstrukturierung und der Gründung der Extension "New No Mercy"

New No Mercy ist die konsequente und logische Weiterentwicklung unseres Bündnisverbundes.

New No Mercy fügt sich nahtlos in die bestehenden Strukturen

um No Mercy und THE WING of No Mercy ein

und stärkt unseren Gesamtverbund. Wer uns genau beobachtet hat,

wird unsere Gespräche mit dem Tag-, bzw. Nachtwächter,

sowie unsere Aktivitäten im Penny Markt mitbekommen haben.

Leider können wir zum derzeitigen Stand noch keine Details verkünden,

aber unsere derzeitigen Aktivitäten sind die vorbereitenden Schritte

um der Welt D3 etwas NEUES zu bringen...

New No Mercy

Gez. Iripat Scarabeus

Stellv. Innenminister & Pressesprecher

No Mercy

Gegendarstellung von Clan Isengard auf D4

zu den Aussagen der Führung der Nordmänner im Interview mit „Ritter Heute“

Aussage Elrond:

Auf die Frage nach der Aussage von Ashrak, dass WeAre 5x so viele Burgen einnimmt, antwortete Elrond: „Die Zahlen sind natürlich geschönt“

Gegendarstellung:

Nun stellt sich mir folgende Frage: Wie zur Hölle wollen die Nordmänner wissen, wieviele Burgen sie verlieren, wenn sie keine Buchhaltung dazu führen? Ein Thread „Eroberte Feindburgen“ reicht nicht, um sagen zu können, dass die Zahlen des Gegners falsch sind, dazu braucht man logischerweise einen „Verlorene Burgen“ Thread.

Aussage von Big K:

„Hätten WeAre am Anfang der Welt nicht alle wahllos angegriffen, würde der Krieg jetzt nicht toben!“

Gegendarstellung:

Alleinig, weil WeAre seine Bündnisse & NAPS stets sehr ernst genommen hat, würde ich den Begriff „wahllos“ als ungeeignet ansehen. Weiter hat man anzufügen, dass WeAre sich bereits nach wenigen Wochen an einem Friedensgipfel für Frieden einsetzte, die G8 diesen jedoch sabotierte.

Aussage Elrond:

„Clan Isengard und die Nordmänner haben schon lange Krieg miteinander, wie auch mit anderen Bündnissen: Die Horde, Deutscher Orden, Swiss & Friends, im Prinzip alle, die jetzt in der NATO vereint sind.“

Gegendarstellung:

Falsch!!! Der Clan Isengard hatte einst, aufgrund eines Bruches des Waffenstillstandes durch die NM den Krieg gegen sie aufgenommen. Auch den Kreuzrittern wurde der Krieg von unserer Seite aus erklärt. Niemals wollten wir die KR völlig zerstören. Niemals haben wir abgestritten, diesen beiden Bündnissen den Krieg erklärt zu haben! Jedoch hätten wir NIEMALS der Horde, dem Deutschen Orden, Swiss & Friends oder Aegypten auch nur ein Haar gekrümmt. Die Aggressionen gingen von ihnen aus!

Aussage Big K:

„Als nun aber CI, gegen Bündnisse aus der G8 Angriffe startete, wurde die Frage gestellt, wie damit umzugehen sei, wenn man in einer WeAre Burg auf CI Defensive trifft! Wir haben Kaboom alles mögliche angeboten um den Waffenstillstand mit CI aufrecht zu erhalten, aber er wollte Krieg“

Gegendarstellung:

Niemals hat der Clan Isengard die G8 attackiert, ausser bei den Nordmännern. Ich sah keinen Grund WeAre zu verraten! Im Gegenteil, sind wir einer der Clans der immer zu seinen Bündnissen steht! Weiter haben sie mir NIEMALS etwas angeboten, sie wollten nur nehmen, aber nichts geben. Den Krieg erklärten wir erst wieder, nachdem SIE unserem KM eine Burg nahmen.

Aussage Elrond:

„Eigentlich wollte KR keinen Krieg mit CI. Die Kriegserklärung kam von Kaboom, der wohl die Gunst der Stunde sah, Uneinigkeit unter den Kreuzrittern auszunutzen und die G8 zu schwächen.“

Gegendarstellung:

Ich habe oben gesagt wieso WIR, nicht Ich, KR den Krieg erklärt haben. Weiter nervt es mich, dass die G8 die Entscheidungen immer auf mich reduziert. Der Clan Isengard besteht aus mehr als nur dem Kaboom, er besteht aus mehr als 272 Mitgliedern die alle gleich ticken und die alle die gleiche Ansicht der Sache haben.

Aussage Big K:

„Ja. Die Wächter haben CI auf blau. Dies taten sie aber nur weil früher ein Bündnis bestand, dass sie nicht einfach so brechen wollten“

Gegendarstellung:

Es bestand zu keinem Zeitpunkt ein Bündnis zwischen den Wächtern und dem Clan Isengard! Die Wächter sind nur genug ehrenhaft, dass sie wissen, dass sie eigentlich keinen Grund haben gegen uns vorzugehen. Wir schätzen sie, vor allem ihren König Arosio (man hat bei ihm nicht - wie bei den meisten andern - zu befürchten, als Antwort gleich eine Beleidigung zugeworfen zu bekommen) sehr!

(von Lord Kaboom)

Neu: "Das Grosse Wort Duell"

Die Idee: zwei gegnerische Ritter treffen aufeinander und beantworten dieselben Fragen!

Heute: Techno Viking versus Lord Kaboom

(Wir danken König Arioso von den Waechtern für diese schöne Idee!)

Ihr beide steht euch zur Zeit feindlich gegenüber.

Wie seht ihr euch für dieses Gespräch überwinden?

Techno Viking

Eigentlich gar nicht. Kaboom und ich haben uns schon vorher geschrieben oder „gelesen“.

Lord Kaboom

Kaum, ich halte diese Form einer Gegenüberstellung für eine lustige Idee..

Ihr seid in euren BND für viele Ritter verantwortlich.

Wie motiviert ihr eure Mitglieder, mit dem permanenten Kriegszustand fertig zu werden.

Müsst ihr manchmal Druck ausüben, und wie versucht ihr die Spieler zu entlasten?

Lord Kaboom

Wir sind eine zusammengeschweisste Gemeinschaft! Wenn einer Hilfe braucht, eilen wir andern ihm zu Hilfe! Wir sehen L&K als taktisches Spiel und unsere Taktiken können wir besser im Krieg anwenden als beim Kaffeekränzchen.

Techno Viking

Das kommt auf den Stil der Spieler an, jemand der lieber defensiv spielt wird kein Rammbock, andere muss man bremsen. Motiviert werden Spieler zum Beispiel durch die Ordensverleihung, die wir zu Beginn des Krieges eingeführt haben, für besonders schneidige Aktionen oder Anzahl der eingenommene Burgen in gesetztem Zeitrahmen, aber auch defensive Spieler kommen auf ihre Kosten.

Ihr trefft euch ja gelegentlich in Verhandlungen.

Wie wichtig ist euch ein möglicher Frieden?

Wovon macht ihr einen Waffenstillstand abhängig.

Techno Viking

Ich war lediglich auf einer offiziellen Verhandlung, von anderen wusste ich bisher nichts und für Friedensgespräche sollte der direkte Kontakt geknüpft werden. Auf Verteilertreffen gehe ich nicht mehr, weil diese zum Scheitern verurteilt sind: wichtige Statements werden übersehen; irgend jemand löscht das was ihm nicht gefällt und schon entgleist die Situation.

Lord Kaboom

Niemals würde ich einen Frieden ausschliessen, geschweige denn ablehnen, wenn die Umstände gegeben und fair sind! Beim ersten Friedensgipfel wollten WeAre und der Clan Isengard Frieden. Es gab niemals eine Option „CI macht Frieden mit Nordmänner, WeAre muss sich weiter attackieren lassen, wie es die G8 sich vorstellte! Wer nehmen will, muss geben. Nicht alle an diesem Gipfel schienen reif genug dies zu akzeptieren, so deutete zumindest ich die Manipulation des Gipfels.

Wie entscheidet ihr euch in einer Situation, in der eure Überzeugung im Widerspruch zur Bündnistreue steht?

Es zählt nicht nur meine Meinung, auch wenn unsere Feinde den Clan Isengard gerne auf die Meinung des Sündenbocks Kaboom reduzieren! Wenn schon, hätte ich längst meine sehr geschätzten Ratskollegen entlassen. Bis anhin war meine Meinung immer die, die auch meine Ratskollegen, bzw unsere Member teilten. Sollte irgendwann meine Meinung nicht mehr kongruent mit dem Kurs des Clans sein, so werde ich der erste sein, der seinen Posten zum Wohle des Clan aufgeben wird.

Nun das käme eben auf diese Situation an. Ich denke ein gewisser Sinn für Gerechtigkeit wohnt uns allen inne. Was die Treue zu Verbündeten betrifft, muss man auf D4 mittlerweile sehr vorsichtig sein, wen man sich ins Boot holt.

Es gibt ja nun auf D4 schon wieder ein besonders großes Bündnis: die Wächter. Gefährdet das den Spielspass durch zu grosse Einflussnahme?

Es gibt sicher Regionen, wo die Wächter eine sehr große Einflussnahme haben, aber auch welche wo lokal andere BND vertreten sind, daher ist die Situation immer objektiv zu betrachten. Außerdem handelt es sich hierbei um ein sehr kommunikatives BND. Das fördert den Spielspaß wohl gerade und ist weniger eine Gefährdung.

Die Wächter sind ein starkes Bündnis. Sie leisten gute Arbeit. Auch wenn man ihre riesige Punktzahl auf ihre grosse Anzahl Member bezieht, sind sie noch immer klar das oder zumindest eines der stärksten Bündnisse auf dem Server. Ich persönlich bin kein Fan von 6 Wings, jedoch glaube ich kaum, dass es den Spielspass grossartig verringert.

*Manche Leser stellen sich den Tagesablauf des professionellen Kämpfers so vor:
6.30 Uhr aufstehen, um Angriffen auf die eigene Burg zuvorzukommen:*

beim Frühstück die Kampfberichte und Ritter Heute lesen;

dann Reales Leben, in der Mittagspause etwas Diplomatie und Burgenpflege,

Nachmittags Angriffsplanung und dann bis in die Nacht Bündnisarbeit, Gipfeltreffen, Silbertauschen und parallel dazu Angriffe bis in die Nacht.

Kommt euch das bekannt vor?

Ja manches schon :) Manchmal lohnt es sich Pausen zu nutzen um schnell Missionen neu zu starten, ein paar Karren loszuschicken, aber das Schlimmste sind, morgens 30 Mails im Postfach, und alle warten sofort auf Antwort.

Da ich voll Berufstätig bin, habe ich etwas früher als als 6:30 aufzustehen.. Ich werde hier bestimmt nicht die Zeiten angeben, in denen ich mit besonders wenig Gegenwehr einzunehmen bin ;) Jedoch kann ich bestimmt bestätigen, dass das Spiel doch schon ziemlich Zeit in Anspruch nimmt, für mich zumindest..

Wie greift das Spiel in euer Reales Leben ein?

Hat ihr schon mal beim Parkplatzstreit vom anderen Fahrer den Burgenlink verlangt, oder einem Kollegen gedroht, ihn auf rot zu setzen?

Glücklicherweise kann ich von RL von L&K trennen (bei all den Beleidigungen, die mir hier schon ins Gesicht geworfen wurden), von daher nein

Nein, bei Kollegen würde ich erstmal die Diplomaten vorausschicken.

Beim Parkplatzstreit gibt es natürlich keine Alternative, als die Waffen sprechen zu lassen.

Sollten die Weltenlenker für Spieler mit Anzeichen von Spielsucht oder Burnout einen Therapeuten bereitstellen?

Wer sich von einem Spiel so weit treiben lässt und nicht in der Lage ist, selber den richtigen Zeitpunkt zu finden in dem Schluss ist, sollte meiner Ansicht nach selbst für seine Dummheit in die Tasche greifen.

Ich glaube das wäre eine gute Arbeitsbeschaffungsmaßnahme!

Was passiert, wenn ihr euch plötzlich im realen Leben gegenübersteht?

Falls es je passieren sollte, sag ich's Dir natürlich als Erstem.

Ich denke aber mal bei 'nem Bier lässt sich über manches leichter reden.

Hm, ich denke, ich würde Techno Viking ausgiebig mustern, versuchen seine Entscheidungen auf die Person zu beziehen, die gerade vor mir steht. Dann ihn auf ein Bier einladen und über Fussball labern. Ich denke, ich habe bei ihm keine Bedenken zu haben (andere würden mir gleich die Fresse polieren..)

Welche Funktionen schätzt ihr an dem Spiel, welche weniger, welche wünscht ihr euch unbedingt?

L&K lebt von seiner Einfachheit. Ich hoffe nicht, dass die Entwickler sich dafür entscheiden werden,

das Spiel noch viel komplexer aufzubauen. Wenn nun noch die Browserversion optimiert wird und eine anständige Android Version auf den Markt kommt, könnten die nächsten Server ziemlich gemütlich werden.

Die Gruppenauswahl der Taverne war eine gute Neuerung.

Was ich mir unbedingt Wünsche: Mail-Beiträge löschen.

Aber nur für die Ersteller der Rundmail ;)

Im Spiel L6K hat man doch ziemlich eingeschränkte Berufsmöglichkeiten:

Als Ritter kann man bis zum Clanchef aufsteigen, als Reporter bis zum Verleger.

Welche anderen Karrieren würdet ihr euch noch wünschen?

Wie gesagt bin ich der Meinung, dass das Spiel so einfach wie möglich gehalten werden sollte. Von daher hoffe ich, dass es so belassen wird.

Techno Viking

Vielleicht Account-Sitter im Nachtdienst ...

Stellt euch ein L&K Treffen in der realen Welt vor!

*Würdet ihr hingehen und wenn ja,
worauf würdet ihr euch am meisten freuen?*

Schwierig, grundsätzlich bin ich der Meinung, es wäre nicht förderlich wenn ich alle meine virtuellen „Feinde“ in RL kennen lernen würde. Sie wären dann nicht mehr richtig „virtuell“ für mich.

Auf einige meiner BND Kollegen wäre ich wirklich sehr neugierig.
Auch auf die weiblichen...

Was wünscht ihr eurem Gegenüber für die Zukunft?

Alles Gute, und weiterhin viel Spass mit L&K! Man sieht sich auf dem Schlachtfeld. :D

Nichts schlechtes, aber wie Plato zu sagen pflegte
„Beim Spiel kann man einen Menschen in einer Stunde besser kennenlernen,
als im Gespräch in einem Jahr“

Wir danken allen Interviewpartnern für ihre Mitwirkung!

Geschichten unserer Leser :

Eine wahre Begebenheit: "Elrond und Ich"

Es begann mit Scheinangriffen!

Ich wollte eine Burg von Elrond einnehmen,
da wir mit einander im Krieg lagen.

Da er in der Führungsetage der Nordmänner war,
hatte ich natürlich eine besondere Motivation ihn zu besiegen.

Aber dies misslang, und nun griff er mich seinerseits mit Fakeangriffen an.

Als wir uns nach der Schlacht fragten, wieso wir uns eigentlich bekämpfen,
stellten wir fest, dass es nur aufgrund vieler Missverständnisse zum Krieg kam.

Von diesem Tage an gelobten wir, uns nicht mehr anzugreifen.

Da ich bei Clan Isengard keine Unterstützung für Friedensverhandlungen
fand, bitte ich euch diese kleine Geschichte zu erzählen,

in der Hoffnung, dass sie ein anderes Licht auf den Krieg werfen
und es vielleicht eines Tages Friedensverhandlungen geben wird.

Es hat auf beiden Seiten schon zu viele Verluste gegeben.

(ein anonymer Ritter von Clan Isengard)

Der Untergang der Kreuzritter

Am Anfang dieser Welt haben tapfere Krieger aus einer anderen Welt die Kreuzritter gegründet, ein Bündnis der Krieger, die sich zusammengesetzt haben, um aktiv das Geschehen in dieser Welt zu beeinflussen.

Sie sind in den Krieg gezogen, gegen einen Feind, der meinte, dass diese Welt nach seinen Regeln leben soll. Einige Ritter sind ins Exil gegangen, die einen aus Angst um ihre Burgen, die anderen - dem Glauben folgend, der Feind hätte dieses Recht auf Weltdominanz verdient.

Die Exilanten haben die Waffen niedergelegt und entschieden, den Ruhm nicht auf dem Schlachtfeld zu suchen, sondern sich dem aktiven Mundwerk zu widmen. Es gab auch welche, die sich für die Seite des Feindes entschieden haben und die Armeen gegen die eigenen Kameraden in die Schlacht schickten. Die Verbliebenen haben sich neu formiert und weiter gekämpft. Für sie ließ der Krieg wenig Zeit für Diplomatie und feines Geschwätz.

Eines Tages kam ein Weib, das meinte, besser zu wissen, was ein Kreuzritterdasein bedeutet. Es hat lange das Gerede der Exilanten genossen und meinte, ein echter Kreuzritter ist einer, der im feinen Umgang mit dem Wort gut ausgebildet ist, der mit Stolz kleine Bündnisse und alleinstehende Ritter angreift, und der am liebsten freie Burgen ausbaut.

Das Weib meinte, der Verlust auch nur eines Platzes in der Rangliste käme einem Weltuntergang gleich. Und es hat entschieden, die Ritter von diesem Untergang zu retten. Mit Unterstützung der minderjährigen Knappen und der anderen Weiber aus dem Gefolge, hat sie einen Zeitpunkt genutzt, wo die Krieger in der Schlachten waren und die Macht an sich gerissen.

Es bettelte beim Feind um den Frieden, um seine Vision vom wahren Kreuzrittertum verwirklichen zu können. Es versprach dem Feind, alles zu tun, was ihm Freude bringen könnte. Sogar, die eigenen Kameraden auszuliefern, damit der Feind mit ihren Köpfen seine Burgmauern schmücken könnte. Und so geschah es. Aus den Kreuzrittern wurden Bauer und Raubritter: Die wahren Krieger haben erhobenen Hauptes, aber mit tiefem Trauer im Herzen, ihre Heimat verlassen und sind zu den Bündnissen gegangen, die weiter Krieg gegen den Feind führen.

Das Weib regiert jetzt mit ihrem Gefolge, das immer noch Kreuzritter heißt. und nun zum Mittelpunkt des Spotts in den Tavernen und Wirtshäusern aller Welten geworden ist.

LoneWarrior, Kreuzritter vom ersten Tag auf D4, der aus seiner Heimat vertrieben wurde und bei den Männern des Nordens seine neue Heimat fand.

Leserbriefe

Ehrenvoll oder Nicht?

Als Reaktion auf unsere Meldung zur Auflösung des Berserkerbundes auf D2 durch einen Spion von "Elite" und der Frage, ob man solches Verhalten noch als ehrenvoll bezeichnen kann, erreichte uns folgendes Schreiben:

Sehr geehrte Ladys and Lords,

Seit meiner Anfangszeit auf D1 habe ich noch nie so etwas gesehen, geschweige gehört. Es ist unehrenhaft und feige, sich in die Führung zu schleichen und dann das BND zu löschen.

Wenn ein Krieger Ehre hat, dann stellt er sich auf dem Schlachtfeld.

Er kann froh sein, dass dieser Wieselschiss auf D2 ist und nicht auf D1.

Ich würde ihn seine Feigheit rausschlagen!!

Und ihn dann auch noch mit 007 zu betiteln, ist ein Skandal.

So etwas ist das Allerletzte.

Bei Týr , Odin und Thor, er soll es nicht wagen in D1 Fuß zu fassen!

Hochachtungsvoll

Diablo (D1)

Hochedler Diablo,

*An eurem glühenden Eifer in der Sache, kann man leicht ablesen, dass Ihr an einem engeren Meinungs austausch "von Burg zu Burg" grosses Interesse hättet! Vielleicht habt ihr ja Freunde oder Verwandte auf der Anderen Welt, die nicht wissen, was sie euch zum Geburtstag schenken sollen und euch gern eine kleine Freude machen würden, wenn man ihnen einen kleinen Steckbrief unseres Spions oder ein paar Längen- und Breitengrade seiner Besitztümer zukommen liesse. Wir helfen euch gerne mit sachdienlichen Informationen weiter!
Gruß vom Grafen.*

Leserbriefe

Die Vorwürfe, die seitens der Nordmänner gegen Kaboom erhoben werden, muss ich strikt abweisen! Dass Kaboom von ihnen als Sündenbock dargestellt wird, ist völlig überzogen und entspricht ganz einfach nicht der Wahrheit. Der momentan herrschende Krieg zwischen den Seiten WeAre, CI und der Seite der G8 ist keinesfalls ein Produkt aus Kabooms und unserem Willen. Hier haben sich zwei Seiten verhärtet, die nun stur gegeneinander hetzen. Der G8 maß sich an, die Forderung zu stellen, dass CI seine Verbündeten im Stich lässt. Welches Bündnis, das Ehre und Ruhm als Leitfaden besitzt, würde so etwas ohne Widerworte hinnehmen?! Die Bündnisse der G8 werfen Kaboom, und damit dem Führungsteam vor, über alle Köpfe hinweg zu entscheiden? Das ist genau der Grund, weshalb die Kreuzritter jetzt dort stehen wo sie sind. Die G8 sollte überdenken, ob dieser Krieg wirklich gewonnen werden kann. Es ist mir bewusst, dass die Statistik von beiden Seiten geschönt wird, aber trotz allem steht dort klar der Sieg auf unserer Seite. CI und WeAre halten zusammen. "Bis der Tod uns scheidet"!!! Ich hoffe, dass diese Worte eines ganz normalen Members ein paar Leute zum Nachdenken bringen: Das, was ich hier schreibe, ist definitiv mein eigenes Weltbild der D4 und das Führungsteam der CI sowie Kaboom haben volles Vertrauen in mich und alle anderen Members. Genauso haben alle Member volles Vertrauen in das Führungsteam!!!

Hochachtungsvoll Delver/CI

Sehr schön formuliert. Das wird wieder ein Gezeter geben! Und Gegendarstellungen. Dann kann ich mir endlich vergoldetes Sattelzeug zulegen! Mit Elfenbeinleder! dankend, euer Graf

Farmunfälle : richtig beantwortet

Guten Morgen, werter Lord Aljoscha!

Es ist wahrlich ein Ärgernis, früh morgens noch schlaftrunken aus den Federn zu steigen und einen derart verwüsteten Rasen vorzufinden... Obendrein dann noch die total verängstigten Minenarbeiter... Ich weiß ja, dass diese Burg erst seit kurzem mein ist, dennoch will ich Euch darauf hinweisen, dass Ihr den freien Ritter, den ich vertrieben habe nun woanders aufsuchen müsst.

Bitte nehmt das zur Kenntnis und lasst Eure Wut an der G8 aus.

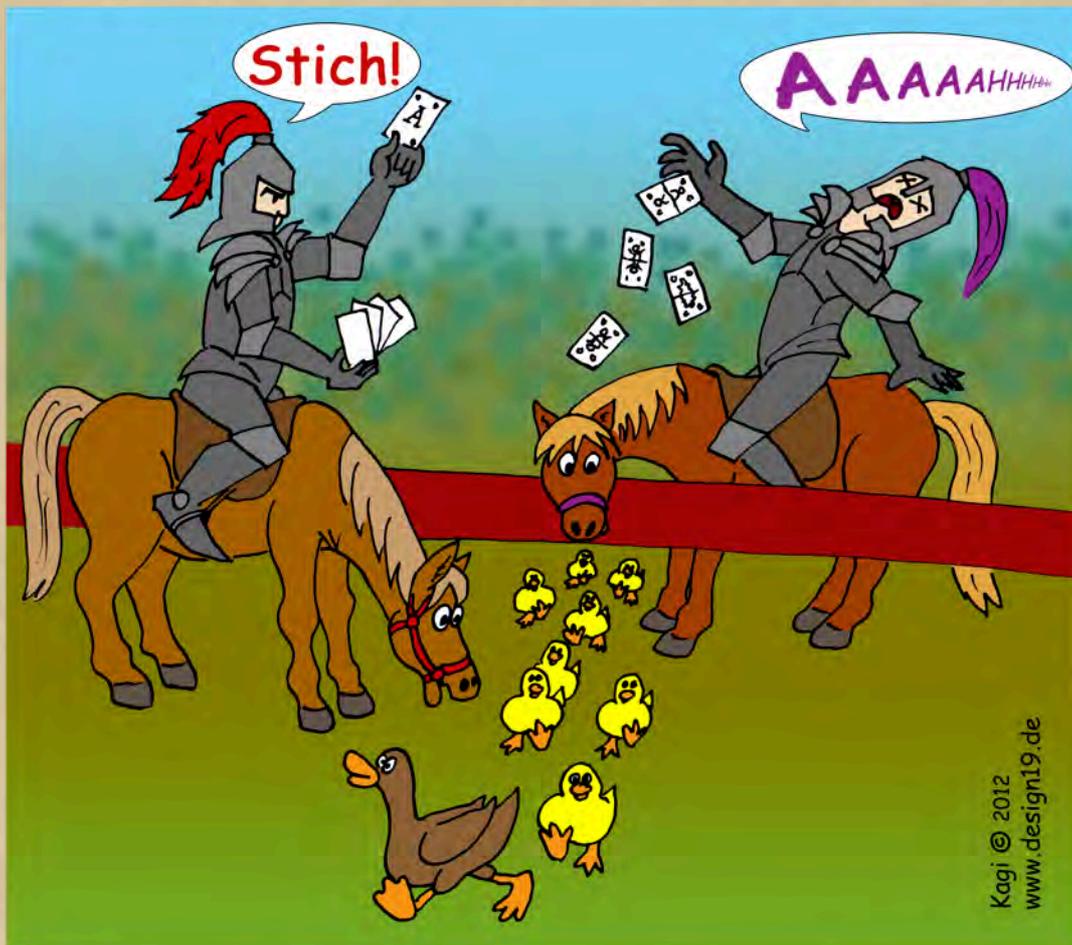
MfG (R.H.B.M)

PS: Ihr hattet Glück dass die teuren Marmorstatuen noch nicht angekommen waren ..

Der ritterliche Sportreporter: Neues vom Tjosten



Aufgrund der diesjährigen Stockentenkükenschwemme in Bayern wurde beim Tjosten zum ersten Mal das Schafkopf-Stechen eingeführt.
Die Kämpfe verliefen dramatisch. Die Recken schenkten sich nichts. Das Publikum war begeistert.
Wir blicken auf die Geburtsstunde eines neuen, großartigen Sports ...



Kagi © 2012
www.design19.de

Die Barden singen:

In Landsberg an der Lechen
Wollten Ritter die Lanzen brechen
Doch unter den Brücken
Schlüpften tausend Küken
Die Ritter nun Schafkopf-Stechen.



Impressum

IHR SEID KEIN GEWÖHNLICHER RITTER?

NACH DEM TÄGLICHEN BLUTBAD
HABT IHR GERN EIN WENIG ZERSTREUUNG?

NACH DER EINSAMKEIT AUF DEM SCHLACHTFELD
GELÜSTET ES EUCH NACH ANREGENDER LEKTÜRE?

STATT SCHLACHTENLÄRM UND DEM GESCHREI DER GEMETZELTEN
LAUSCHT IHR LIEBER DEM KLANG DER LAUTE?

EUCH DÜRSTET NACH NEUIGKEITEN
AUS DEN ANDEREN WELTEN:

LEST: **Ritter Heute**

ERHÄLTlich ALS PDF
PER ABONNEMENT UND
AUF DEM PROFIL DER MEROWINGER,
AUF ALLEN DEUTSCHEN WELTEN UND HELVETICA,
SOWIE IN DEN WEITEN DES MAGISCHEN NETZES:

WWW.RITTERHEUTE.AUGTON.DE/

„Ritter Heute“
wird erdacht und auf Pergament gebracht
im Orden der Merowinger,
dem Bund der schönen Künste

Grafiken und Comics: Koril (Merowinger auf D4)
Lektorat: Libelle (KR Legends auf D2)

Beiträge an: zeitungritterheute@me.com

Eingesandte Beiträge haben kein Recht auf Veröffentlichung;
ausgenommen sind Gegendarstellungen!

Verleger: Graf Augstein